

Mixed Allegro Singers sorgen für Emotionen

Konzert „Großes Chor-Kino“ begeisterte in Müschenbach - Auch Gastchöre mit von der Partie

■ **Müschbach.** „Theater, Theater“ klang es durch die Müschenbacher Sporthalle. Mit dem von Solistin Silke Ellen Unverzagt gesungenen Katja-Ebstein-Hit öffnete sich der Vorhang für das Konzert „Großes Chor-Kino“ der Mixed Allegro Singers aus Müschenbach – und damit für ein Chorspektakel, das gleichermaßen ein Ohren- und Augenschmaus war. Auf einer großen Leinwand untermalten bewegte und stehende Bilder die Liedvorträge. Arrangiert hatten sie Tina und Benjamin Hassel – eine tolle Idee, mit der sie die Konzertbesucher in fantasievoller Weise in die Handlung der dargebotenen Lieder versetzten. Zusätzlich gab es szenische Darstellungen, unter anderem bei den Liedern „Phantom der Oper“ und „Dornenvögel“, die ihre Wirkung nicht verfehlten und das Publikum zu lebhaftem Beifall veranlassten.

Der als Gastchor eingeladenene Männerchor Vocal-Ensemble 2000 entführte das Publikum mit Liedern wie „Einsames Glöcklein“ oder „Die zwölf Räuber“ musikalisch in die Weiten Russlands. Auch dessen Solisten Ernst-Otto Schmidt, Kurt Molenda und Bernd Melles begeisterten. Bei den Mixed Allegro Singers brillierten Martina

Henn mit „From a Distance“, Monika Steinebach mit „Lenas Song“ und Günter Orthe mit „Was wäre die Welt ohne dich“ mit ihren Solovorträgen.

Auch die von den Happy Voices dargebotenen Beiträge, unter anderem „Traumschiff“ und „My Heart Will Go On“, berührten die Zuhörer tief. Ein weiterer Gast war die junge Konzertdebütantin Pauline Mies aus Hachenburg. Gekonnt und verblüffend authentisch trug sie „I Won't Give Up“ von Jason Mraz vor und wurde für diese Leistung mit Beifall überschüttet.

Am Ende des Konzerts dankte der Vorsitzende Hubertus Schneider Dirigentin Lieselene Schlaug-Pfeiffer, die für Chorleitung, Performance und Moderation verantwortlich war, Volker Siefert für die Klavierbegleitung sowie Tina und Benjamin Hassel für die Zusammenstellung und Vorführung der Film- und Bildsequenzen.

Im Publikum war man sich einig: Dieses Konzert war ein besonderes Erlebnis. So honorierten die Zuhörer die Anmerkung „Nach dem Konzert ist vor dem Konzert“ denn auch mit großem Applaus und ebensolcher Vorfreude auf ein nächstes Mal, das sicher ebenso begeistern wird.



Das Publikum ging begeistert mit beim „Großen Chor-Kino“ in der Müschenbacher Sporthalle.

Foto: privat